



# Lokale Regeln



## 1. AUS-GRENZEN

Die Kantonsstraße entlang des Platzes ist out of bounds. Ein Ball, der die Kantonsstraße überschritten hat und auf dem anderen Teil des Platzes liegt, befindet sich im out.

Der Abschlagsbereich des Lochs Nr. 1, der durch weiße und grüne Markierungen begrenzt ist, ist nur für das Spiel am Loch Nr. 2 im out. Diese Markierungen sind für das Spiel am Loch Nr. 2 Begrenzungselemente. Für das Spiel an den anderen Löchern gelten diese Markierungen als unbewegliche Hemmnisse.

## 2. INTEGRIERTE TEILE DES SPIELFELDES

Die Pumpstation links vom Damenabschlag des Lochs Nr. 6, die Felsen links vom Grün Nr. 5 und zwischen den Löchern Nr. 12 und 15 sowie die Steinmauer hinter dem Grün Nr. 15 gehören zum Spielfeld.

## 3. UNBEWEGLICHE HEMMNISSE

Die mit Tartan bedeckten Wege, die mit Kies bedeckten Wege, der Weg, der durch blaue Markierungen auf dem Boden begrenzt ist und sich zwischen dem weißen Abschlag des Lochs Nr. 6 und dem Strommast unterhalb des Lochs Nr. 8 befindet, sowie die Schutzgitter links der Löcher Nr. 1 und 10 sind unbewegliche Hemmnisse. Der Spieler kann gemäß Regel 16.1 eine Erleichterung ohne Strafschlag erhalten, wenn eines dieser Hemmnisse sein Spiel beeinträchtigt.

## 4. STROMLEITUNGEN

Wenn sicher oder nahezu sicher ist, dass der Ball eines Spielers während des Spiels an den Löchern Nr. 1 und 2 eine Stromleitung berührt hat, zählt der Schlag nicht. Der Spieler muss einen Ball ohne Strafschlag von der Stelle spielen, von der der vorherige Schlag ausgeführt wurde, gemäß Regel 14.6.

## 5. GROUND UNDER REPAIR

Ein GUR ist jede Zone, die von einer weißen Linie umgeben und/oder mit blauen Pfählen markiert ist. Offene Entwässerungsgräben, die mit Kies bedeckt sind, sowie Bereiche in Bunkern, aus denen Sand durch Wasserbewegungen (Erosionen) entfernt wurde, gelten als GUR-Zone. Der Spieler kann gemäß Regel 16.1 Erleichterung in Anspruch nehmen.

## 6. TEICH BEIM LOCH NR. 9

Als zusätzliche Erleichterungsoption kann der Spieler den Ball oder einen anderen Ball in der Drop-Zone links von der Brücke fallen lassen, die durch den Kunstrasen und eine Schlägerlänge an jeder Seite sowie hinter der Zone definiert ist. Die Drop-Zone ist eine Erleichterungszone gemäß Regel 14.3. Es ist strengstens verboten, die plastifizierte (wasserdichte) Fläche des Sees zu betreten oder dort einen Ball zu spielen.

## 7. BIOTOPZONEN

Die Biotopzonen sind durch Pfähle mit grünem oberem Teil gekennzeichnet. Es ist strengstens verboten, diese Zonen zu betreten oder darin zu spielen.

## 8. UNTERBRECHUNG UND WIEDERAUFNAHME DES SPIELS

Jeder Spieler ist für seine eigene Sicherheit verantwortlich. Bitte lesen Sie die Anweisungen am Abschlag, bevor Sie mit Ihrem Spiel beginnen. Im Falle eines Gewitters konsultieren Sie bitte die Webseite [blitzortung.org](http://blitzortung.org) für genauere Informationen.

**Strafe bei Verstoß gegen eine lokale Regel: Allgemeine Strafe  
(Matchplay: Verlust des Lochs; Schlagspiel: zwei Strafschläge)**

## Entfernungsmarkierungen

Alle Entfernungangaben auf dem Platz sind auf den Sprinklern angebracht und beziehen sich auf den Eingang zum Grün.